

[3752.] Stuttgart, den 1. März 1855.  
P. P.

Auf vielfach geäußerten Wunsch habe ich mich entschlossen, Inserate auf dem Umschlage der

**Hausblätter,**  
herausgegeben von  
**J. W. Hackländer und Edmund Hoeser,**  
aufzunehmen.

Diese mit dem größten Beifall aufgenommene Zeitschrift erfreut sich schon jetzt, kurz nach ihrem Beginn, einer sehr bedeutenden Verbreitung und kommt meistens in die Hände der bemittelten und höheren Stände, wo Ankündigungen noch berücksichtigt werden. Ebenso bleibt sie in den Gesellschaften längere Zeit aufgelegt.

Ich berechne an Insertionsgebühren für die durchlaufende Petitzeile oder deren Raum  
**2 Sgr. oder 6 Fr. rhein.**

Indem ich Sie nun bitte, die Hausblätter bei Ankündigungen Ihres Verlages bestens zu benutzen, grüße ich Sie

mit Hochachtung  
**Adolph Krabbe.**

[3753.] Verleger von  
**Medizinischen Zeitschriften**

wollen gefälligst beachten, daß ich gerne bereit bin, gegen die vom hiesigen Doctoren-Collegium herausgegebene, vom Regierung-Rath Knolz und Dr. Preuß redigte

Zeitschrift  
für

**praktische Heilkunde**

zu tauschen. Diese Zeitung erscheint seit Anfang 1855 wöchentlich 1 Bog. in 4., sehr elegant ausgestattet, und kostet ord. 4 , netto 3 , ganzjährig.

Auch werden Inserate angenommen und dürfen bei dem praktischen Leserkreise, der

jetzt schon nicht mehr unbedeutend ist, gute Wirkung machen. Der Preis dafür ist 2 Ngr. pr. 1 mal gespaltene Zeile.

Wien, Mitte März 1855.

**N. Lechner.**

[3754.] Verlegen von katholischen  
Gebetbüchern

empfehlen wir uns zur Anfertigung von  
**Titeln in Farben-Druck,**  
wovon wir so eben vier ganz neue Entwürfe  
in 5 Farben ausgeführt haben, bestens.

Reutlingen, im März 1855.

Buchdruckerei von J. C. Macken Sohn.

[3755.] **Arnz & Cie.**

in Düsseldorf

empfehlen ihre Ateliers zur Anfertigung von Illustrationen jeden Genres. Da die vorzüglichsten deutsch. u. französ. Künstler dem Institute zu Gebote stehen, so ist dasselbe im Stande, jeder Anforderung, unter Berechnung billigster Preise, zu genügen. —

[3756.] Sollte einer meiner Herren Collegen mir den Aufenthalt des Colporteurs Friedr. Capieu aus Leipzig melden können, so würde er mich zu besonderem Danke verpflichten.

Meissen, den 19. März 1855.

**Louis Mosche.**

[3757.] Vermiethung.

Eine helle, trockene und geräumige Parterre-Vocalität mit Gas-Einrichtung, in der besten Buchhändler-Lage, zu einem Verlags- oder Commissions-Geschäft wohl geeignet, ist sofort oder Ostern 1855 zu vermieten.

Näheres durch Adv. C. Giesecke,  
Markt, Barthel's Hof.

**Leipziger Börse am 21. März 1855.**

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. n. { k. S. 2 Mt.	—	140%
Augsburg pr. 150 Ct. n. { k. S. 2 Mt.	—	101%
Berlin pr. 100 , Pr. Crt. { k. S. 2 Mt.	—	100
Bremen pr. 100 , Pr. Ladr. à 5 , Pr. { k. S. 2 Mt.	—	107%
Breslau pr. 100 , Pr. Crt. { k. S. 2 Mt.	—	99%
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W. { k. S. 2 Mt.	—	56%
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. { k. S. 2 Mt.	—	149%
London pr. 1 Pf. St. { Tagessat. 2 Mt.	—	—
{ 3 Mt. k. S.	6,17%	79%
Paris pr. 300 Frs. { 2 Mt. 3 Mt.	—	—
{ k. S. Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss. { 2 Mt. 3 Mt.	—	—
Augustd'or à 5 , à 1/2 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 , idem " d°. And. ausl. Louisd'or à 5 , nach ger. Ausmünzungsfusse. . . . . d°.	—	—
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5,11%
Holland. Duc. à 3 , . . . . . auf 100	—	4
Kaiserl. d°. d°. . . . . d°.	—	4
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As . . . . . d°.	—	—
Passir d°. d°. à 65 As . . . . . d°.	—	—
Conv.-Species u. Gulden . . . . . d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d°.	—	1 1/4
Wiener Banknoten . . . . .	—	79%
Gold pr. Mark sein Cölln. . . . .	—	—
Silber . . . . . d°. . . . .	—	—
<b>Staatspapiere, Actionen, etc.</b> excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats Papiere à 3 % von 1830 { von 1000 u. 500 , kleinere . . . . . 86	—	—
à 4 % von 1847 von 500 , . . . . .	—	99%
à 4 % von 1852 { von 500 , . . . . . 100 1/4	—	—
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 , . . . . . 102	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/2 % { von 1000 und 500 , . . . . . 86 1/4	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 , d°. d°. Sächs. - Schles. EBC. à 4 % à 100 , . . . . . 100%	—	78%
Lipziger Stadt-Obligationen à 3 % { von 1000 und 500 , . . . . . 95	—	—
d°. kleinere . . . . .	—	—
d°. d°. à 4 % . . . . . 100%	—	—
d°. d°. à 4 1/2 % . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 , . . . . . 90	—	—
à 3 1/2 % v. 100 u. 25 , . . . . .	—	—
d°. à 3 1/2 % v. 100 u. 25 , . . . . . 94%	—	—
d°. lausitzer d°. à 3 % . . . . .	—	—
d°. d°. à 3 1/2 % . . . . . 94	—	—
d°. d°. à 4 % . . . . . 100	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 % . . . . . 106%	—	—
Thüringische Eisenb. Priorit. Obligat. à 4 1/2 % . . . . .	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % { von 1000 und 500 , . . . . . 89	—	—
à 3 % kleinere . . . . .	—	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 % . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 1500. à 4 % . . . . .	—	—
d°. d°. d°. à 5 % . . . . . 65 1/4	—	—
Wiener Bank-Actionen pr. St. . . . .	—	—
Leipziger d°. à 250 , pr. 100 . . . . . 184	—	—
Lpz. Dresd. Eisenb.-Act. à 100 , pr. 100 . . . . . 198%	—	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 , pr. 100 . . . . . 36%	—	—
Alberta- d°. à 100 , pr. 100 . . . . .	—	—
Berlin-Anhalt d°. à 200 , pr. 100 . . . . . 132%	—	—
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 , pr. 100 . . . . . 293	—	—
Thüringische d°. à 100 , pr. 100 . . . . . 101	—	—

Bekanntmachung der Deputirten des Buchhandels zu Leipzig. — Berlin, 17. März 1855. — Neuig. des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Buchhändlerstrassen und Versendungslisten noch einmal. — Anzeigebatt Nr. 3622—3757. — Leipziger Börse am 21. März 1855.

Adam 3727. Emich 3713.  
Adolf & Co. 3632. Engel in H. 3698. 3734.  
Anonyme 3625. 3626. 3627. Engelmann, W. 3681.  
3628. 3629. 3697. 3730. Ernesti 3723.  
3731. 3732. 3733. 3757. Ernst & R. 3647. 3655.  
Anstalt, alab. in H. 3720. Fernau 3700.  
Arnz & Co. 3755. Feundt & Co. 3636.  
Asher & Co. 3660. 3712. Friedlein in L. 3693.  
Baensch in L. 3728. Garke in W. 3719.  
Bangel & S. 3696. Geisler 3683.  
Betschold 3704. St. Goar 3705.  
Betz in H. 3735. Groos'che B. in H. 3708.  
Betz in R. 3677. Haessl 3722.  
Betsler 3630. Hallberger, Fr. 3639.  
Besser'sche B. 3644. Hanke 3646.  
Böhla 3750. Henry & C. 3670.  
Böhme 3645. 3666. Hef in G. 3689.  
Brochhaus 3699. Hinrichs 3725.  
Brunn 3662. 3669. Hirt 3710.  
Büchting 3741. Hoffmann in L. 3675.  
Buß 3678. Hübner 3748.  
David's Verl. 3671. Jeanrenaud 3661.  
Deder 3657. 3667. Junfermann 3642. 3674.  
Dümmler's B. 3711. Jung 3724.  
Dümmler's Verl. 3653. Klindstiel 3688.  
Du Mont-Schauberg 3634. Knapp's Verl. 3742.  
Dunder & H. 3633. Kniep jun. 3691.  
Dürr, H. 3747. Köhler, Fr. in St. 3751.

Kornicker & G. 3668. Schlüter 3640.  
Krabbe 3695. 3752. Schmid in R. 3682.  
Kuhnt 3679. Schott 3672.  
Lechner 3753. Schroeder in B. 3680.  
Mäckin 3743. 3754. Schulz, D. A., in L. 3641.  
Max & Co. 3726. 3740. 3656. 3687. 3744.  
Meißner, J. A. 3638. Schweiger 3665.  
Meyer sr. in Br. 3703. Siegfried 3729.  
Mohr in Hrsgbg. 3676. v. d. Smitten 3738.  
Mosche 3683. Spamer 3745.  
Möller 3651. Springer 3673.  
Münster in Ven. 3702. Straß 3659.  
Natafon 3694. Thimm 3635.  
Naumann 3648. Troshel 3650.  
Neugbauer 3749. Türf 3686.  
Niemeier, G. W. 3706. Ulrauer 3707.  
Rijhoff 3717. Berl.-Anstalt, allg. b. 3663.  
Rutt 3624. 3685. Villaret 3654. 3709.  
Dehmigk's Verl. 3737. Voigt in B. 3643.  
Deser 3631. Voigt & G. 3664.  
Peiser 3714. Weigel, T. D. 3658.  
Berthes-B. & M. 3684. Werl 3736.  
Prandl & M. 3690. 3715. Wesener 3701.  
Rauch, F. 3652. Weyhardt 3721.  
Reyher 3637. 3649. Williams & R. 3716.  
Riegel in B. 3739. Riegel in P. 3623.  
Riegel in P. 3623. Winter, G. F. 3622.  
Scheurlen 3718. Wundermann 3692. 3746.